

# wohnen



vifian

Das Erschaffen von etwas Neuem.  
Das Integrieren von etwas Bestehendem.  
Neu interpretieren. Inszenieren.  
Das Sehen. Und Verstehen. Eine Vision.

Zuerst vor dem inneren Auge und  
dann draussen in der Welt. In der Natur.  
In der Stadt. Im Raum. Büro.

Zuhause, in den eigenen vier Wänden.  
Im Leben.

Vifian.

pure	6
Yves Hängärtner	18
loop	24
Bernhard Aebi	34
meo	38
Kurt Müller	46
piu	52
Marietta Gubler	62
omaro	68
Niels Oberson	78
siamo	82
Andreas Dürsteler	88
stella	92
Mia Kepenek	98
trio	104
Manufaktur	112
Historie	114
Unser Anliegen	118
Unser Versprechen	120
Farbkarte	123



6

18



104

82



# pure

Mühe los dezent fügt sich pure in den Raum. Sein kubisches Design wirkt in sämtlichen Dimensionen aus dem Hintergrund. Funktional und kunstvoll zugleich lassen sich Schubladen, Klappen, Türen oder offene Elemente kombinieren. Persönlichkeit zeigt pure durch seine Anpassungsfähigkeit – auffällig oder subtil – und durch eine auserlesene Farbpalette.

Design Kurt Müller

pure







pure

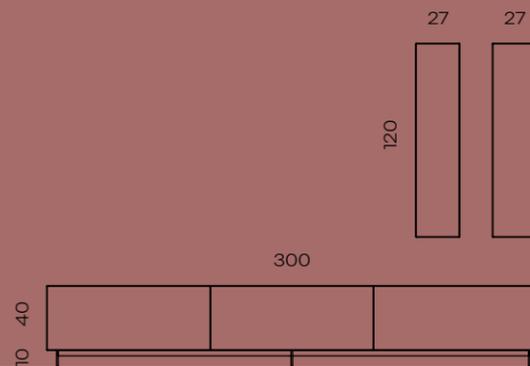
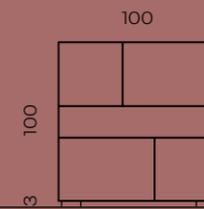
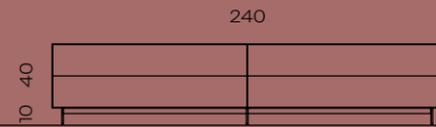
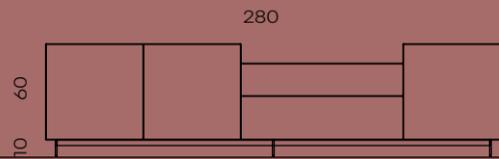
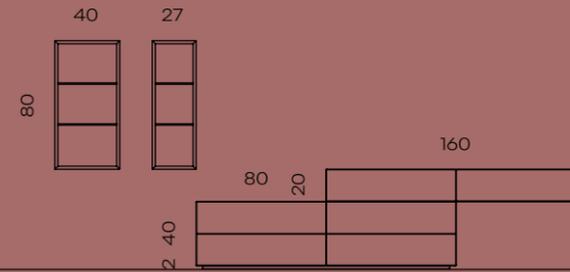




pure



pure



**Größen**  
 Im Planungsraaster  
 von 20 cm  
 konfigurierbar  
 Breite:  
 bis 300 cm  
 Höhe:  
 bis 200 cm  
 Tiefe:  
 30/40/50/60 cm

**Ausführungen**  
 Sideboard  
 Lowboard  
 Kommode  
 Regal  
 Wandboard

**Fronten**  
 Flügeltüren (Drehtüren)  
 Klappen  
 Schubladen  
 Schiebetüren

**Varianten**  
 Sockelplatte  
 Untergestelle  
 Fussvarianten  
 LED-Beleuchtung

**Oberflächen**  
 Hochglanz  
 Mattlack  
 Holz  
 Metallic  
 Fenix

«Präzision und  
Technik, das  
fasziniert mich  
an Design»

Yves Hängärtner, ehem. Rennfahrer



Aus seinen Tagen im Rennsport weiss Yves Hängärtner genau, wie entscheidend kleine Abweichungen und Nachlässigkeiten sein können. Etwas bis zum Ende zielstrebig verfolgen, die Vision im Auge behalten – so hat er auch sein Haus am Bielersee eingerichtet.



Für Yves Hängärtner wäre es ein Leichtes gewesen, die Einrichtung seines Zuhauses an jemand anderes zu übergeben. Die Mittel dazu hätte er und auch an Kontakten fehlt es ihm nicht. Doch mit der gleichen Entschlossenheit, wie er seine Fahrzeuge optimierte und Rennen bestritt, machte er sich daran, Stück für Stück nach den passenden Elementen für seine lichtdurchfluteten Räume zu suchen.

Doch es geht ihm nicht um grosse Namen und Designklassiker. Viel eher stehen für Yves die Harmonie der einzelnen Möbelstücke und Akzente sowie deren unaufdringliche Individualität im Fokus. «Präzision und Technik, das fasziniert mich an Design», sagt er. Man spüre deutlich, wenn ein Möbelstück bis zum letzten Millimeter durchdacht sei. Wenn alles stimme. «Die wichtigsten Details sind oft unscheinbar, aber im Alltag, im Zusammenleben mit der

Einrichtung deutlich spürbar.»

Monatelang suchte Yves Hängärtner beispielsweise nach einem Sideboard mit dem genau passenden Farbton. «Silbergold» sollte es sein, zu einem grossen Wandgemälde passend, das er ebenfalls sorgfältig ausgesucht hatte. Ausgiebige Recherche und viel Geduld haben ihn zu dem Möbelstück geführt, das im Sonnenlicht zum prunkvollen Hingucker wird. «Hartnäckigkeit zahlt sich aus», so Yves. «Jetzt freue ich mich jeden Tag an diesem Fund und geniesse das Zusammenspiel des gesamten Raumdesigns.»

Yves Hängärtner gibt nicht schnell auf, so viel ist sicher. Seine Leidenschaft für Design bedeutet ihm viel und bereichert sein Leben. «Die Zeiten, wo meine Wohnzimmereinrichtung aus Motorblöcken und Autoteilen bestand, sind für mich definitiv vorbei», lacht er.



# loop

loop bringt moderne Eleganz mit futuristischer Leichtigkeit. Abgerundete Ecken und eine gleitende Formensprache sorgen für zarte Optik und Haptik, während die vielseitig kombinierbaren Elemente ein Maximum an Funktionalität ermöglichen. Innovation in vintage Tönen – das ist loop.

Design Kurt Müller

loop



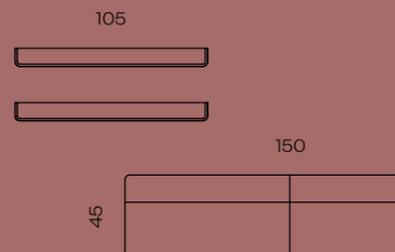
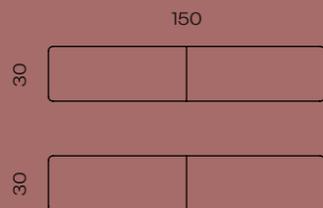
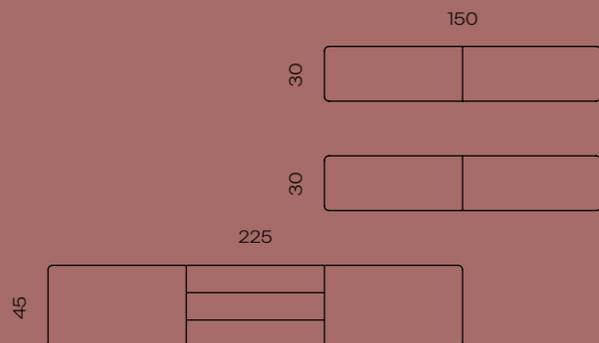
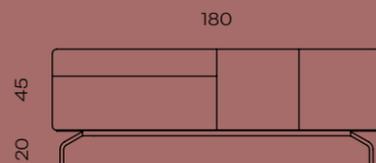
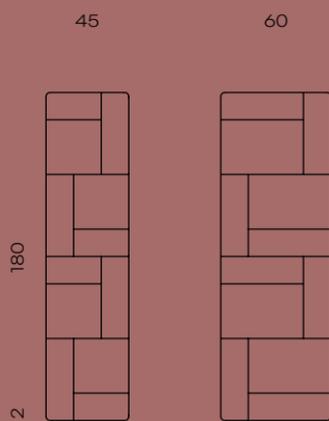
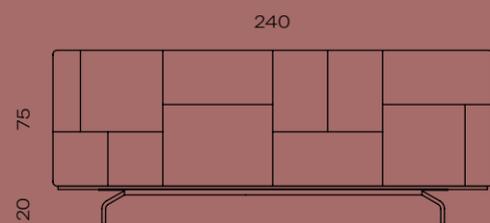
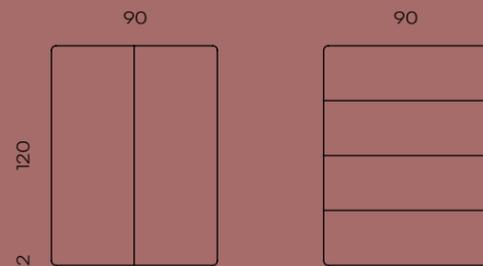
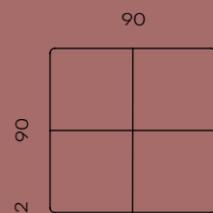




28 loop lädt zum Spiel mit Farben und modernen Akzenten. Ihr volles Potenzial entfaltet die Designlinie durch Kontraste. 29 Metallic-Fronten kombiniert mit Lack-Body ist nur eine von vielen Inszenierungsvarianten.







### Größen

Im Planungsraaster  
von 15 cm  
konfigurierbar  
Breite:  
bis 240 cm  
Höhe:  
bis 210 cm  
Tiefe:  
30/45/60 cm

### Ausführungen

Sideboard  
Lowboard  
Kommode  
Regal  
Wandboard

### Fronten

Flügeltüren (Drehtüren)  
Klappen  
Schubladen  
Schiebetüren

### Varianten

Sockelplatte  
Untergestelle  
Fussvarianten  
Rollen

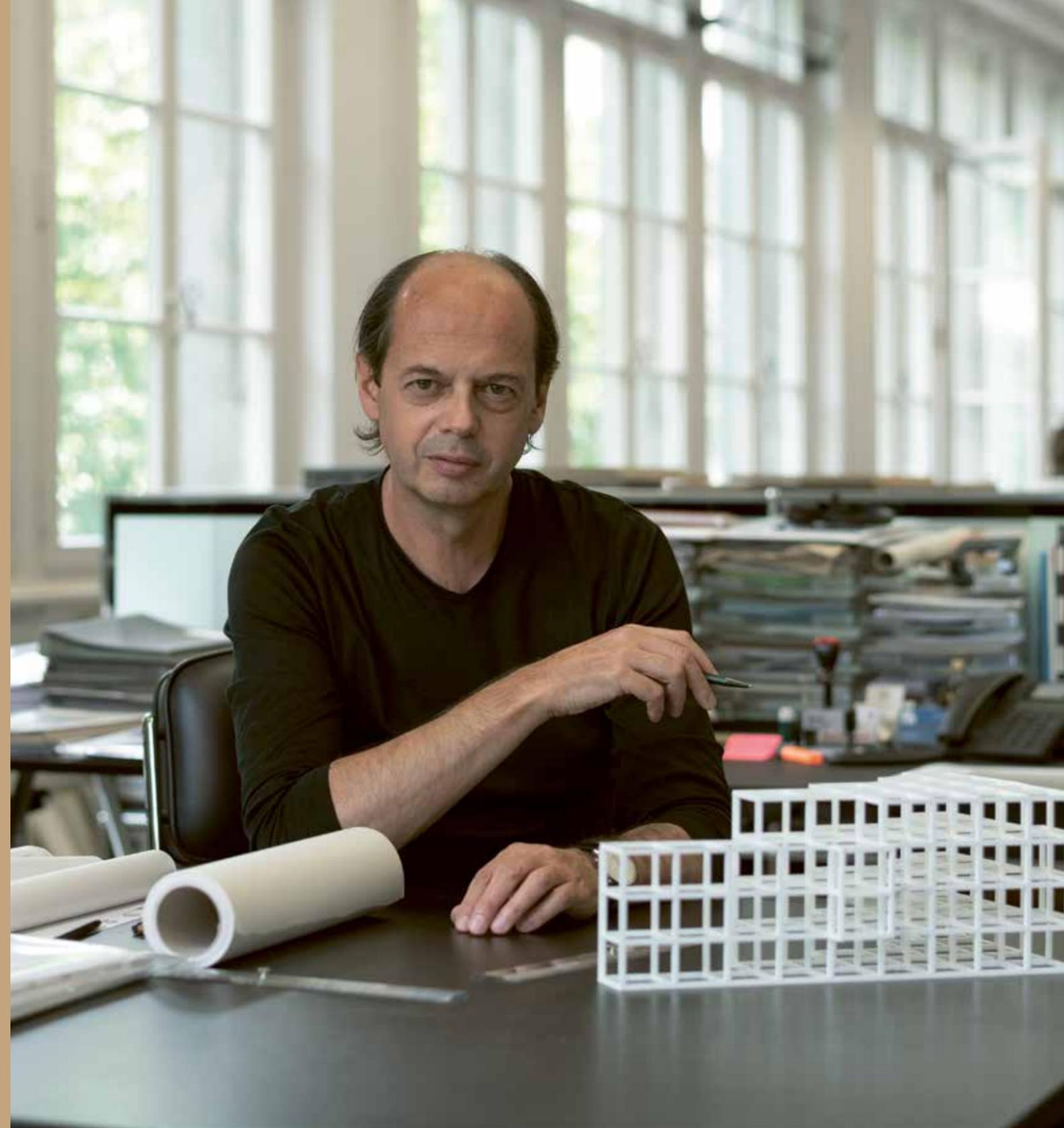
### Erweiterungen

Spiegelemente

### Oberflächen

Mattlack  
Hochglanz  
Holz  
Metallic  
Fenix

«Gestalten  
kann nur, wer  
neugierig bleibt»



Bernhard Aebi von Aebi & Vincent Architekten hat fast sein gesamtes bisheriges Leben der Gestaltung gewidmet. Gestaltung kann im Falle von Bernhard Aebi so gross sein wie eine Stadt, aber auch so klein wie eine Türklinke. Das Prinzip bleibt das gleiche, sagt Aebi.



«Alles, was wir machen, ist Orte zu schaffen, die Menschen nutzen können und wo sie sich gerne aufhalten.» Was einfach klingt, unterliegt gemäss Bernhard Aebi jedoch einem komplexen und oft intensiven Prozess. Dazu gehören nicht nur Ideen, sondern auch Analysen, das Lernen und konstantes Weiterentwickeln. «Wir entwerfen nicht, wir entwickeln.» Das sei für ihn ein sehr wichtiger Unterschied, so Aebi, denn es sei wichtig sich immer wieder selbst zu hinterfragen, Probleme nicht nur erkennen, sondern auch kreativ lösen zu wollen. Nur so sammle man wichtige Erfahrungen. Nur so entfalte Gestaltung ihr Potenzial.

Seine Erfahrung sammelte Bernhard Aebi zuerst in einer Hochbauzeichnerlehre, danach im Studium am Technikum, anschliessend beim Atelier 5 in Bern, bis er schliesslich sein eigenes Architekturbüro zusammen mit Pascal Vincent gründete. Seither scheint ihm der Erfolg sicher. Worin liegt das Geheimnis?

«Von Anfang an habe ich Architektur nie als isolierte Disziplin betrachtet, sondern immer als etwas Interdisziplinäres. Alles beeinflusst einander», so Bernhard Aebi. Ausserdem mache er nie zweimal dasselbe. Allgemein scheinen Individualität und Einzigartigkeit zentrale Schlagworte zu sein. Nicht in Bezug auf die Exklusivität eines Objekts, sondern in Bezug auf das damit verbundene Erleben der Menschen.

Durch die Berührung eines Materials könne man genauso Emotionen wecken wie durch das Betreten eines Raumes, das Aufschwingen einer Tür, den sanften Einfall von Licht. Gestaltung biete die Möglichkeit jemanden zu berühren. «Am wichtigsten ist es, dass man nicht auf ein Detail fixiert ist, sondern die Gesamtwirkung, eine Stimmung oder Harmonie an einem Ort spürt.» In seinen Projekten suche er die Selbstverständlichkeit. Und das unablässig und voller Neugier. Die ist Bernhard Aebis treibende Kraft, denn er sagt: «Gestalten kann nur, wer neugierig bleibt.»

# meo

meo zeigt mit Absicht. Selbstbewusst und verspielt ist es das Regal für Individualität. Frei kombinierbare Elemente kreieren ein luftiges Design für unterschiedlichste Anwendungsgebiete. meo präsentiert, was gezeigt werden soll und setzt farbliche Akzente, die den Blick lenken.

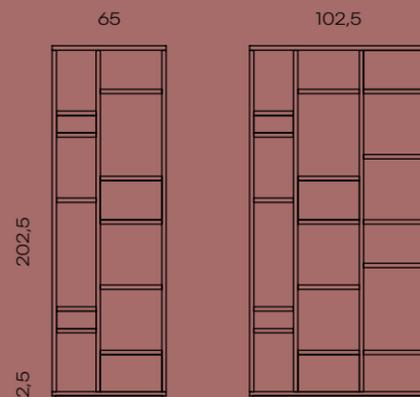
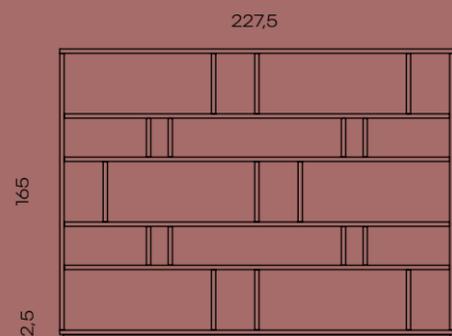
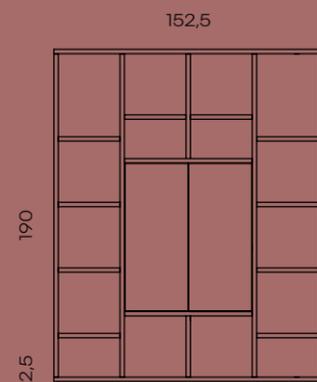
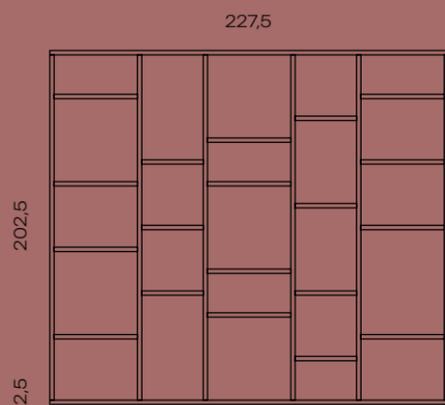
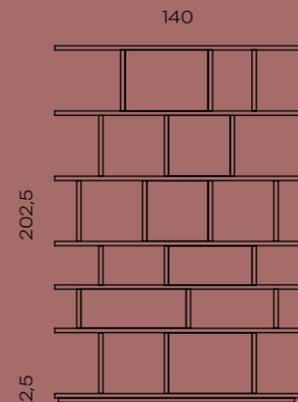
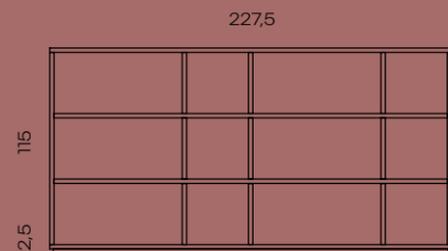
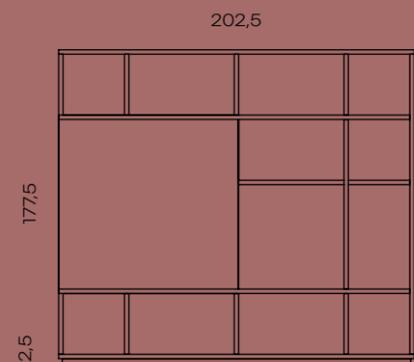
Design Kurt Müller



40 Die feine Gliederung von meo lenkt nicht nur den Blick des Betrachters, sondern auch den Lichteinfall. 41 Eine skeletale Konstruktion – minimalistisch, individuell und klar.







**Größen**

Im Planungsrastrer  
von 12,5cm  
konfigurierbar  
Tiefe:  
27,5/40/52,5cm

**Ausführungen**

Kommode  
Regal  
Raumtrenner

**Fronten**

Drehtüren  
Klappen  
Schubladen  
Schiebetüren

**Erweiterungen**

Trennstege «Teiler Slim»

**Oberflächen**

Mattlack  
Hochglanz  
Holz  
Metallic  
Fenix

«Es geht darum,  
das Potenzial  
eines Raumes  
auszuschöpfen»



Kurt Müller, Möbeldesigner, Innenarchitekt



Kurt Müller sieht die Welt nicht nur so wie sie ist, sondern auch wie sie sein könnte. Dafür erschafft er Möbel, aber auch ganze Räume, denn Design versteht er als Ganzes. «Alles in einem Raum steht im Dialog zueinander», sagt er. Um es zu verstehen, müsse man daran teilnehmen.



In seinem Werkstatt-Atelier verarbeitet Kurt vorwiegend Metall. Er bezeichnet es als filigranes Material, ein Adjektiv, das einem nicht als erstes in den Sinn kommt beim Gedanken an schweres Eisen. Doch es sei gerade diese Schwere, die Dichte, die das Filigrane ermögliche. «Ausserdem ist mir Langlebigkeit wichtig». Etwas Schönes entstehen lassen, an dem die Menschen lange Freude haben, ist sein Ziel.

Auf der ständigen Suche nach Inspiration reist Kurt oft. Es ist die Architektur anderer

Länder, die ihn immer wieder ins Staunen versetzt. «In der Schweiz haben wir eine sehr „aufgeräumte“ Architektur, sagt er. «An anderen Orten ist oft mehr Platz für kreatives Chaos, das fasziniert mich.»

Als Gestalter geht es Kurt in erster Linie darum zu entdecken, was ein Raum sein will oder sein kann. Es ist wichtig, den Raum zu verstehen. Eine Herausforderung seien zum Beispiel Tiny Houses, ein Trend der ihn interessiert. Denn kleine Räume erfordern auch entsprechende Möbel.

# più

Ein Tisch für mehr – denn più wurde für das Zusammenkommen von Menschen entworfen. Vielseitigkeit, Grosszügigkeit und Langlebigkeit stehen dabei im Fokus. più eignet sich sowohl als Familientisch als auch als Sitzungstisch. Seine präzise Designsprache beginnt mit einem reduzierten Untergestell aus Stahl, dessen klare Linien in die Tischplatte übergehen. Die Tischplatte ist in unterschiedlichen Formen, Materialien und Farben erhältlich, zudem in drei unterschiedlichen Grössenvarianten. Damit ist più maximal individualisierbar für alle Bedürfnisse.

Design Kurt Müller

più





54 più als ein Ort zum Arbeiten.  
55 Maximal individualisierbar in Form und Grösse. Mit wählbaren Platten-Oberflächen und Untergestell-Finish. (Besprechungstisch im Atelier)





56 Feine Linien, unbestrittene Stabilität und eine Leichtigkeit im Design. Die flachovale Ausführung in massiver Eiche mit Titan-Untergestell.  
57 Zeitlose Version im puristischen Stil fügt sich elegant im Raum ein. Flachovale Ausführung in massiver Eiche mit mattschwarzem, pulverbeschichtetem Untergestell.



più

**Größen**  
 Breite 90 cm  
 Höhe 74 cm  
 Länge 4-6 Plätze  
 6-8 Plätze, 8-10 Plätze

**Formen**  
 Rechteckig  
 Flachoval  
 Konvex

**Tischplatten**  
 Linoleum Desktop  
 Fenix  
 Hölzer  
 Marmor

**Untergestell**  
 Schwarz matt  
 Gold metallic  
 Bronze metallic  
 Titan metallic

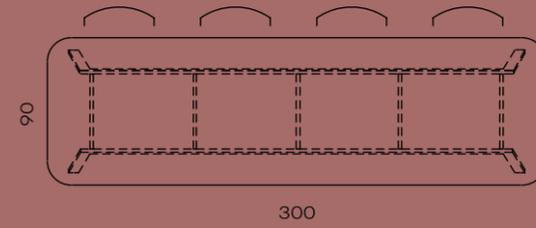
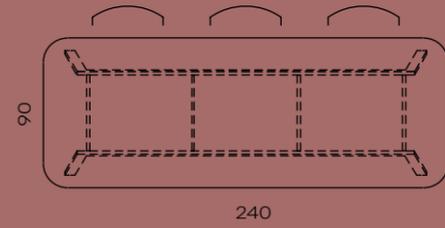
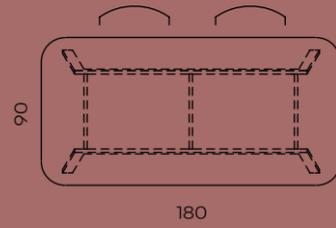


Nennmass Ug 140 / 4-6 Plätze

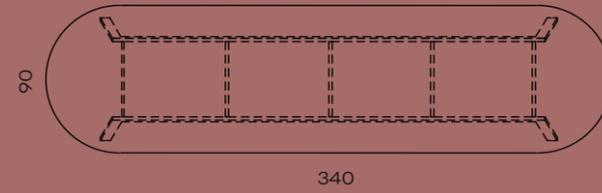
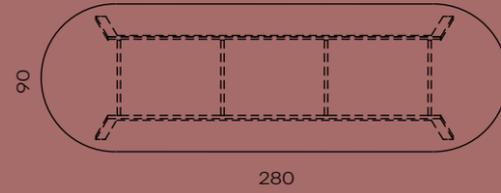
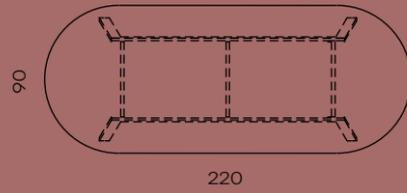
Nennmass Ug 200 / 6-8 Plätze

Nennmass Ug 260 / 8-10 Plätze

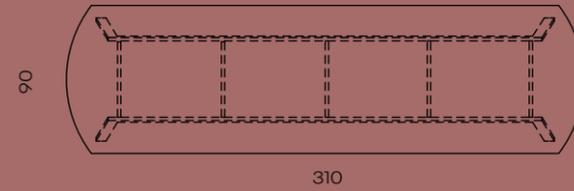
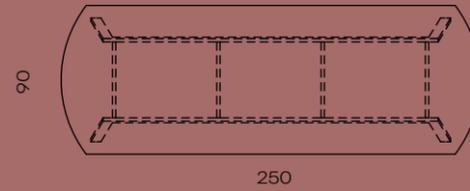
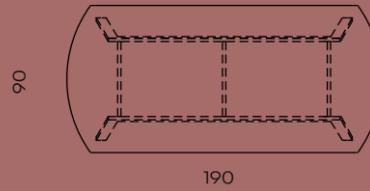
Rechteckig



Flachoval



Konvex



«Es ist erst  
perfekt, wenn es  
für den Kunden  
perfekt ist.»





Marietta Gubler, Leitung Privatkundengeschäft von Zingg-Lamprecht am Standort Erlenbach, hat schon immer das Handwerkliche gesucht. « Etwas entwickeln und jemandem damit eine Freude machen, das ist und bleibt meine Leidenschaft.» Dabei denkt die diplomierte Innenarchitektin seit jeher in Räumen. So folgte auf ihr Architekturstudium ein Innenarchitekturstudium – heute gestaltet sie Luxusimmobilien, unter anderem gemeinsam mit Vifian.



Am Anfang jedes Projektes stehen für das Team von Zingg-Lamprecht jedoch nicht das zu gestaltende Objekt und dessen Räume im Fokus, sondern der Mensch. Und damit 26 persönliche Fragen an die Person, die in dem Objekt wohnen oder arbeiten wird. «Wir haben den Prozess mit dem Fragebogen entwickelt, um unsere Kundschaft so gut wie möglich kennenzulernen», sagt Marietta Gubler. Dabei gehe es um Hobbys, allgemeine Vorlieben, den Alltag, Eigenheiten der Person selbst – bevor der ausgefüllte Fragebogen wieder vernichtet wird. «Dieser Austausch, aber auch die Diskretion sind für die gelungene Zusammenarbeit essenziell», so die Kreative.

Denn genau wie Vifian steht auch Zingg-Lamprecht für maximale Individualität und Exklusivität. «Customized, darum geht es», erklärt die Innenarchitektin. Die Persönlichkeit

müsse in jedem Raum spürbar sein. Das ist nicht immer einfach, denn wer Einzigartiges erschaffen will, wird auch immer mal wieder vor einzigartige Herausforderungen gestellt. «Die Machbarkeitsstudie ist der interessanteste Teil der Arbeit», gesteht sie. «Es kommt nicht selten vor, dass wir das Unmögliche möglich machen und Grenzen neu definieren.» Gerade im Luxusbereich sind die Anforderungen – und damit auch der Grad an Innovation – hoch.

Mit ein Grund, warum Vifian laut der erfahrenen Planerin ein idealer Umsetzungspartner ist. Zingg-Lamprecht fokussiere sich nicht auf das einzelne Möbelstück, die einzelne Challenge, sondern auf das grosse Ganze, die individuelle Vision. «Wir haben eine gemeinsame Vision und sind uns einig: Es ist erst perfekt, wenn es für den Kunden perfekt ist.»

# omaro

Dieses System macht den Schrank zum zeitlosen Designklassiker. omaro ist ein Stück Luxus, das man sich gerne leistet, denn hier sind der Individualisierung kaum Grenzen gesetzt. Ein interdisziplinäres Team aus Entwicklern, Designern, Projektleitern und Kundenberatern hat mit omaro eine Schranklösung geschaffen, die dezent und robust zugleich das Beste aus zwei Welten vereint.

Design Kurt Müller

omaro





70 Eine zeitlose Schranklösung, die zum Gleichgewicht des Raumes beiträgt. 71 Mit einem hohen Individualisierungsgrad und zahlreichen Ausstattungsmöglichkeiten ist omaro in Praktikabilität schwer zu übertreffen.

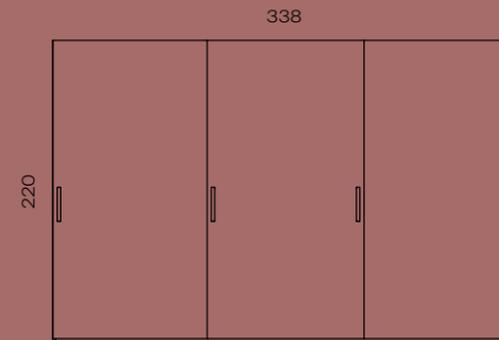
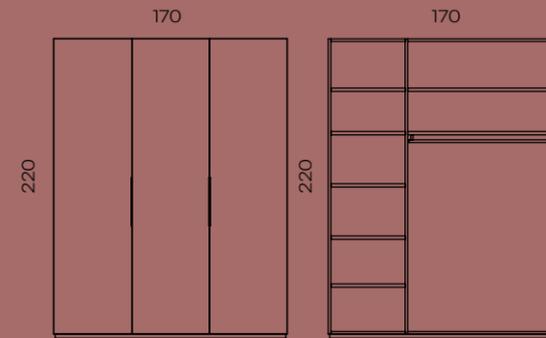


72 Das interdisziplinär entwickelte System legt den Fokus auf Zeitlosigkeit und Effizienz. 73 Ein Stück Luxus für jedes Lieblingsstück.





74 Eine dezente und robuste Lösung als Schiebetürschrank. 75 Schlichte Farben und Oberflächen sorgen für die perfekte Harmonie im Raum.



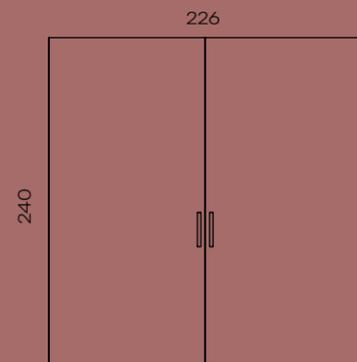
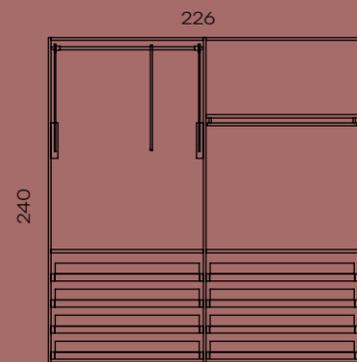
**Größen**  
 Breite:  
 variabel  
 Höhe:  
 maximal 250 cm

**Fronten**  
 Flügeltüren  
 Schiebetüren

**Varianten**  
 Griffe  
 Grifflos  
 Auszugtablare  
 Schubladen-  
 kombinationen

**Erweiterungen**  
 Krawattenhalter  
 Gürtelhalter  
 Innenbeleuchtung  
 Innenspiegel  
 Aussenspiegel

**Oberflächen**  
 Mattlack  
 Hochglanz  
 Holz



«Die Wetter-  
bedingungen  
sind Teil der  
Bildkomposition»





Was Niels Oberson als sein Hobby bezeichnet, hat ihm bis dato über 100'000 Follower auf der beliebten Fotoplattform Instagram beschert. Er fotografiert die Natur und das niemals zufällig. Seine Motive sucht er sorgfältig aus und behält den genauen Standort stets für sich.

Bekanntes aus einer unbekanntenen Perspektive zeigen, aus einem neuen Blickwinkel, das ist es, was Niels' Fotografieprojekte motiviert. Dafür ist er gerne antizyklisch unterwegs, kommt, wenn andere gehen und geht, wenn andere kommen. Stille, Abgelegenheit, verlassene Ecken ziehen ihn an. Dort findet er nicht nur seinen Abstand zum hektischen Alltag, sondern auch Ruhe. «Viele Menschen suchen diese Abgeschiedenheit, auch als Fotomotiv», sagt Niels. Aufgrund sozialer Medien hätten sich deswegen zunehmend Hotspots gebildet. «Solche Ansammlungen schaden jedoch der Natur.»

Es wäre einfach, einen Standort zu markieren und so vielleicht noch mehr Follower auf sein Profil zu locken, sagt Niels. «Es geht mir darum, die Natur und ihre Schönheit zu zeigen, aber sie eben auch zu schützen.» Wenn er offenlegen würde, wo seine atmosphärischen und eindrücklichen Bilder entstehen, würde er dem entgegenwirken. Glücklicherweise seien viele seiner Instagram Community ebenso naturverbunden wie Niels.

Was seine Fotos zeigen, ist bereits da, muss nicht erst erschaffen werden. Oder vielleicht doch? «Man muss den richtigen Moment erwischen», sagt Niels. Dabei seien die Tageszeit, die Jahreszeit, der Winkel essenziell. «Auch die Wetterbedingungen sind Teil der Bildkomposition.» Manchmal warte er wochen- oder monatelang auf diesen einen richtigen Moment, um das Bild einzufangen, das die Emotionen auf die angedachte Weise transportiert.

Niels will die Balance finden. Zwischen Berufsleben und Hobby. Zwischen Naturbelassenheit und moderner Fotografie. Seine Bilder haben eines gemeinsam: Sie zeigen immer ein klares Element im Fokus, einen Anker fürs Auge. Dadurch, so Niels, zeichnet sich für ihn gelungenes Design in allen Bereichen aus.

# siamo

siamo macht das Sein zum Erlebnis. Die siamo Betten scheinen im Raum zu schweben und schaffen mit feiner Ästhetik eine verführerische Atmosphäre. Individuell gestaltbar in diversen Grössen und mit durchdachten Erweiterungen überzeugt das Bettsystem zudem durch seine einzigartige Haptik. Natürliche Materialien unterstützen die einzigartige Harmonie, die siamo in Schlafzimmer bringt.

Design Kurt Müller

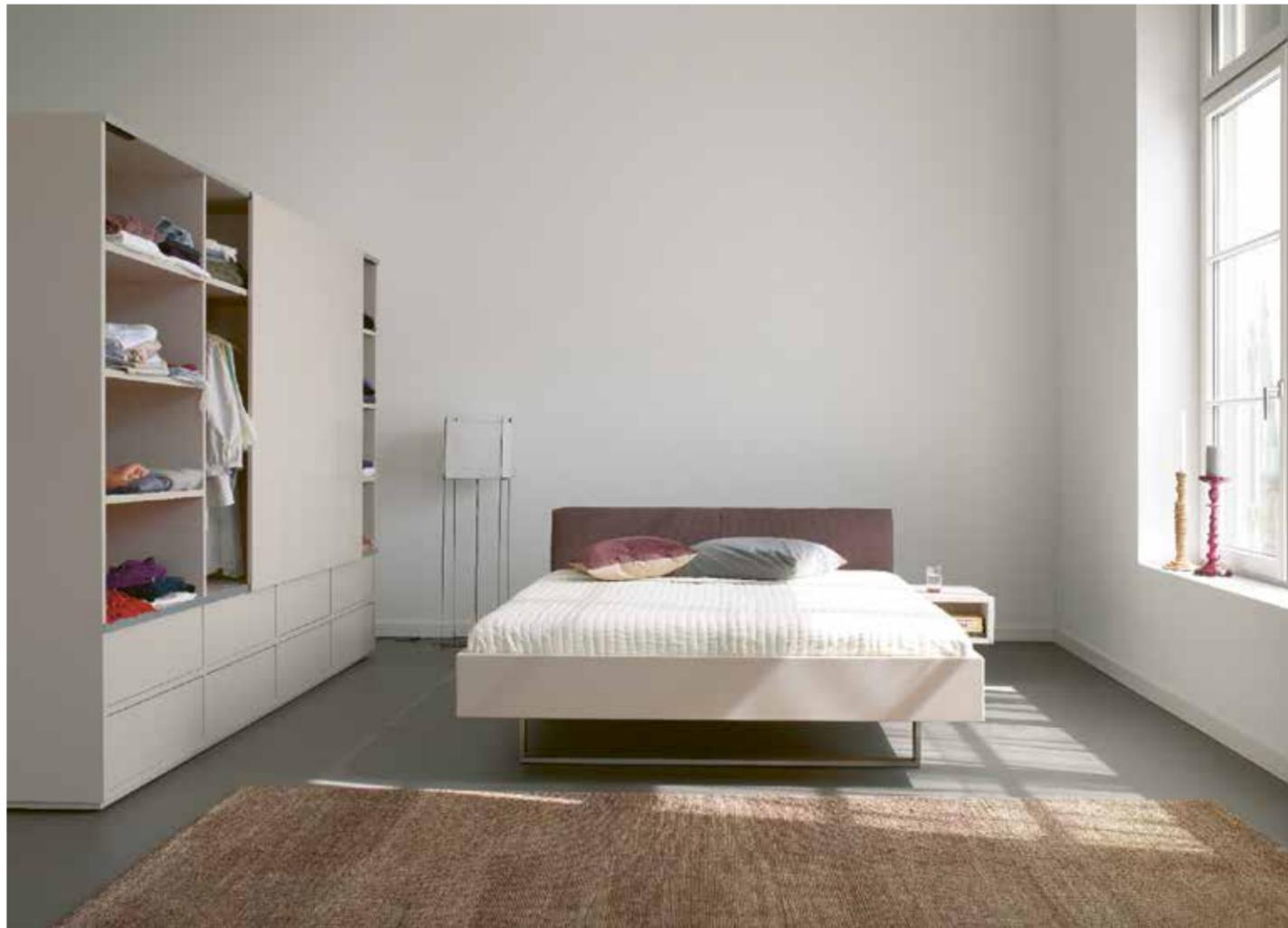
siamo



83



84 Das überlegte Design mit seinen feinen, natürlichen Materialien schafft eine Wohlfühl-oase in jedem Schlafzimmer. 85 siamo überzeugt durch Zurückhaltung und intelligente Erweiterungsmöglichkeiten.



#### Größen

Länge:

190 – 210 cm

Breite:

90 – 200 cm

#### Erweiterungen

Kopfteil

Fussteil

Nachttisch

Fussvarianten

#### Oberflächen

Mattlack

Holz

86 Klassisch oder urban – siamo passt sich individuellen Bedürfnissen auf ideale Weise an.

«Design begleitet mich überall – auch im Familienleben»



Zuhause ist der Ort, an dem das Leben stattfindet. Der Ort für Zwischentöne, für ruhige Momente, fürs Zusammensein und für die Familie. Andreas Dürsteler teilt sein Zuhause nicht nur mit seiner Frau und den gemeinsamen Kindern, sondern auch mit zahlreichen erlesenen Designermöbeln.



Die Begeisterung für Design begleitet den gelernten Schreiner bereits seit der Jugend. Alles begann mit dem Faltschrank von Thut, in den er sich sofort verliebte. Stück für Stück kamen dann über die Jahre neue Elemente, Fundstücke und Klassiker dazu. Auf die Frage, wie diese exklusive Einrichtung und Kleinkinder zusammenpassen, sagt Andreas: «Es ist eine spannende Gratwanderung, aber es gibt nur wenige Dinge, die wir bewusst wegstellen.» Alles andere sei zum Brauchen, sagt er. «Da entstehen auch mal bleibende Spuren, aber das gehört dazu.»

Viele Möbel hat Andreas selbst gemacht, manche im Brockenhaus gefunden und restauriert, wieder andere lange gesucht und aufgespürt. Andreas versteht Möbel einerseits als funktionale Zweckerbringer, aber eben auch als Kunst. Besonders die Kombination dieser beiden Eigenschaften macht für ihn den Reiz aus. Seine Kinder profitieren gemäss Andreas ebenfalls von

diesem Lifestyle. «Sie lernen, so hoffe ich, früh, dass Möbel etwas Bleibendes sein können. Dass sie einen vielschichtigen Wert und manchmal auch eine Geschichte haben.» Zudem seien es im Idealfall Investitionen fürs Leben. «Nachhaltigkeit ist mir wichtig.» Für ihn ist sie das Fundament von Design. «Zeitlosigkeit, belastbare Materialien und langfristige Funktionalität – das sind alles Nachhaltigkeitsfaktoren und zeichnen hochwertige Entwürfe aus.»

Ein Dasein im Dialog mit der Kunst und dem Schaffen – das ist Andreas' Traum. «Ein Multiatelier wäre toll», sagt er. «Eine Werkstatt, wo verschiedene Künstler und Kunstformen aufeinandertreffen und einander gegenseitig inspirieren können, stelle ich mir sehr interessant vor.» Denn auch neben seinem Job als Projektleiter beschäftigt sich Andreas intensiv mit Gestaltung, mit Musik und anderen Ausdrucksformen. Zumindest in seinem Zuhause hat er die Vision vom Leben rund um Kreativität bereits verwirklicht.

# stella

Auf die Details kommt es an. stellas Charme entsteht durch die Kombination von komfortabler Eleganz mit modernen Akzenten. Dabei behält das Design seine kompromisslose Funktionalität. Im Sinne von «Form follows function» sind bei stella auch die Materialien auf das Essenzielle reduziert. Ein Hauch Noblesse, ein Hingucker in jedem Schlafzimmer.





stella



#### Größen

Länge:

190 – 210 cm

Breite:

90 – 200 cm

#### Erweiterungen

Kopfteile

Nachttische

Fussvarianten

#### Oberflächen

Mattlack

Holz

96 Komfort und Schönheit auf das Wesentliche reduziert – das ist stella.

stella

96

«Ich möchte  
einen Raum  
zum Sprechen  
bringen»



Mia Kepenek, Innenarchitektin



Vielseitigkeit ist das Wort, das einem bei der Betrachtung von Mia Kepeneks Schaffen als Erstes in den Sinn kommt. Das Zweite ist: Poesie. Mia Kepeneks Designs und Möblierungskonzepte zeichnen sich durch eine einzigartige Handschrift aus – eine, die Räume zum Sprechen bringt.



Mia Kepenek ist bereits seit vielen Jahren in der Schweiz tätig und hat 2012 ihr eigenes Designstudio in Zürich gegründet. «Ohne höchsten Anspruch kann man keine Innovation schaffen», sagt Kepenek, da komme ihr die Schweiz mit ihrem Qualitätsbegehren sehr entgegen. Dass sie in Zürich eine fruchtbare Basis für imposante Projekte gefunden hat, zeigt nicht zuletzt das umfangreiche Portfolio der Designerin.

Doch Gestaltung und Kreativität entstehen niemals im Alleingang, ist sich Kepenek sicher. «Um für Unternehmen oder auch Privatkunden eine passende Sprache zu finden, ist ein enger und vertrauensvoller Dialog entscheidend.» Man müsse die Geschichte und Werte

einer Marke erst verstehen, um sie gestalterisch übersetzen zu können. «Nur so entstehen glaubwürdige und nachhaltige Ergebnisse», so Kepenek. «Zuhören, Hineindenken und Verstehen.»

Im Fokus steht für die renommierte Gestalterin stets die Essenz, denn es sei die Reduktion auf das Wesentliche, die ein Design zugänglich mache – und Charakter kreierte. «Ich möchte einen Raum zum Sprechen bringen, ihn Geschichten erzählen lassen», sagt Kepenek. Ein Weg zu diesem Ziel sind Statement Pieces wie das modulare Aufbewahrungsmöbel «trio», das neueste Design aus dem Studio Kepenek. «Schönheit hat eine essenzielle Funktion – aber auch Funktionalität ist essenziell.»



# trio

Geteilt und doch vereint, bildet trio ein modulares und funktionales Aufbewahrungssystem in skulpturalem Design. Mit multidimensionaler Optik und Raffinesse sowohl in der Material- wie auch in der Farbkombination, ist trio eine Besonderheit im besten Sinne. Komplexität, die einfach aussieht und dreifach überzeugt.

Design Mia Kepenek

trio





106 Das Aufbewahrungssystem trio besticht durch seine sensible Optik, ebenso wie durch seine Vielseitigkeit. 107 Modular, mutig und multidimensional ist trio ein Möbel für wahre Designliebhaber.





#### Größen

trio klein:

64x165x43 cm

trio gross:

126x190x43 cm

Beistellmöbel klein:

60x80x43 cm

Beistellmöbel gross:

120x80x43 cm

#### Ausführungen

trio klein

trio gross

#### Erweiterungen

Spiegel

Ablage

Beistellmöbel

#### Farben

(trio 1) Red:

Koralle, Taube,

Aubergine

(trio 2) Green:

Lapis, Altrosa, Tanne

(trio 3) Blue:

Azur, Mallow, Rust

weitere:

Black

Eiche dunkel

Eiche hell

Vifian steht für anspruchsvolles Handwerk.

In einer modernen Produktionsstätte vereint das Traditionsunternehmen dafür Menschen aus unterschiedlichsten Bereichen mit Leidenschaft für Innenarchitektur und Möbel. Holz, Wolle, Glas, Metall und Stein sind nur einige der Werkstoffe, mit denen wir arbeiten.

Schnittstellen kreieren wir nicht nur zwischen verschiedenen Materialien, sondern auch zu Lieferanten und Partnern, mit denen wir gemeinsam die Vision nachhaltiger Lösungen verfolgen – für Mensch und Natur.

1869

Direkt neben dem Bauernhof der Eltern eröffnet Joseph Vifian seine Holzwerkstätte.

Innovation



1959

In der dritten Generation verlegt Otto Vifian Junior die Firma an ihren heutigen Standort.

Büromöbel



Gründung

1928

In zweiter Generation erweitert Otto Vifian die Werkstatt zur mechanischen Schreinerei. Es ist der erste mit Elektrizität ausgestattete Betrieb der Region.

Umzug



1980

Otto Vifian Junior präsentiert an der IMM in Köln seine ersten Kreationen fürs Büro einer breiten Öffentlichkeit.



1995

Fünfzehn Jahre nach der Vorstellung der Büromöbel, zeigt Vifian 1995 an der IMM Köln erstmals auch Wohnmöbel.

4. Generation



2017

Hannes Vifian holt sich den erfahrenen Spezialisten Christian Petrini ins Boot. Das neue Team entwickelt ein vielseitiges Portfolio im Bereich Arbeitswelten mit attraktiven Standardprodukten.

Führungswechsel



Wohnmöbel



1996

Hannes Vifian übernimmt die Firmenleitung und baut das Geschäftsfeld der Wohnsystemmöbel auf. Vifian deckt nun mit Innenausbau, Büromöbeln und Wohnmöbeln die wichtigsten Bereiche ab.

Neuausrichtung



2019

Nach mehr als 24 Jahren übergibt Hannes Vifian die operative Geschäftsführung in Petrinis Hände. Er übernimmt die Verantwortung für die Weiterentwicklung des Unternehmens.



Raum für Diversität  
und Diskurs:  
Vifian ebnet den Weg  
für neue Möglichkeiten  
und Erfolgsgschichten.

1

Neue Arbeits-  
methoden:  
Vifian ist maximal  
anpassungsfähig und  
arbeitet stets nahe am  
Kunden.

2

Entdecken als  
Philosophie:  
Vifian begleitet der  
ständige Antrieb,  
Wissenslücken zu  
schliessen und mehr  
zu lernen.

3

Zeitlos elegant:  
Vifian fügt sich  
filigran in den Raum  
und unser Leben.

4



Vifian kreiert Individualität, Spirit und Lifestyle im Raum. Mit unseren Produkten und Lösungen bewegen wir private Kunden genauso wie Architekten, Planer und Unternehmen. Gemeinsam erschaffen wir Wohn- und Arbeitsräume, die berühren und inspirieren.

Unser sorgfältig ausgewähltes Farbspektrum umfasst Mattlack- und Klarlackfarben, Holzfurniere, exklusive Metallic- und matte Fenixoberflächen. Sämtliche Finishes und Dimensionen sind auf Wunsch komplett individualisier- und kombinierbar. Alle RAL und NCS- Farben sind auf Wunsch umsetzbar.

Lacke



Limette 7508 Montblancweiss 7511 Reinweiss 7536 Leinen 7615 Goldocker 7609



Türkis 7519 Lichtgrau 7545 Mandelweiss 7526 Wolkenblau 7613 Fjordblau 7607



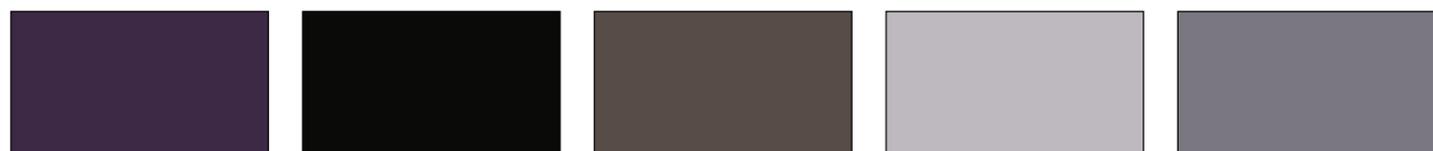
Kaisergelb 7529 Kopenhagengrau 7617 Elfenbein 7503 Puder 7611 Apricot 7608



Botanikgrün 7603 Basalt 7501 Sand 7504 Horizont 7612 Salbeigrün 7606



Rubinrot 7583 Lava 7502 Ombra 7505 Rosenquarz 7614 Schwedenrot 7605

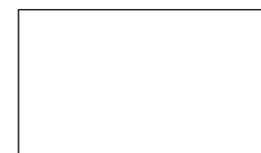


Mysticviolet 7604 Tiefschwarz 7533 Marron 7506 Cardamine 7616 Mauve 7610



Tiefseeblau 7602

Kunstharz



KH Weiss K101PE



KH Toffee U3188



KH Anthrazit U164VL

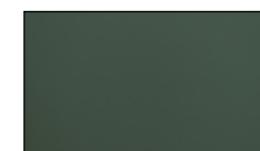
Fenix



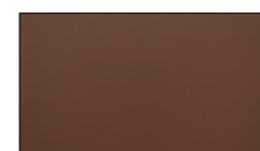
Satin 9101



Organza 9103



Paran 9104



Mary 9105



Damast 9106

Metallic



Gelbgold 9201



Weissgold 9202



Champagner 9203



Platin 9204



Bronze 9205



Kupfer 9206

Hölzer



Ahorn 6635



Esche 6035



Wildeiche 1010



Eiche 1030



Nussbaum 5050



Eiche grau 1020



Räuchereiche 7010

trio red

trio green

trio blue

blackedition

Hölzer

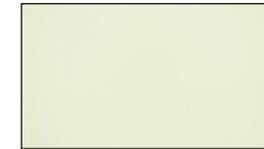
Marmor

Fenix

Hölzer

Linoleum

Untergestell



Koralle 7620

Lapis 7623

Azur 7626

Tiefschwarz 7533

Eiche 1030

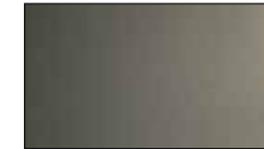
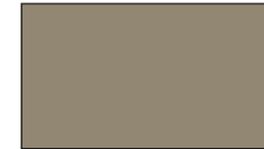
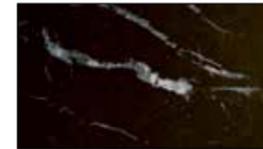
Carra bianco 8510

Satin 9101

Lärche furn. 1040

Mushroom 4176

Schwarz matt 7533



Taube 7621

Altrosa 7624

Mallow 7627

Eiche dunkel 1060

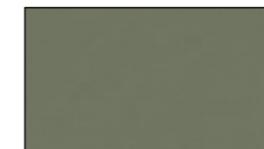
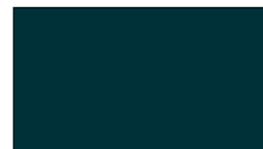
Nero marquina 8550

Samit 9108

Eiche furn. 1030

Mauve 4172

Titan met. 7703



Aubergine 7622

Tanne 7625

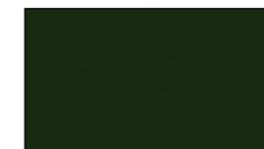
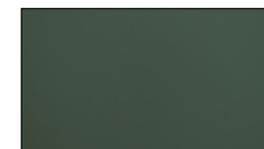
Rust 7628

Kamsin 9107

Nussbaum furn. 5050

Olive 4184

Gold met. 7702



Paran 9104

Konifer 4174

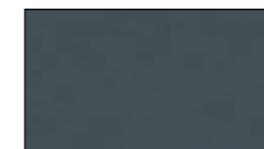
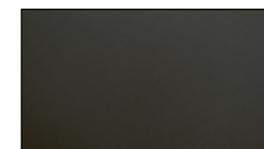
Bronze met. 7701



Mary 9105

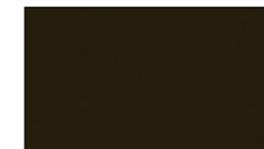
Eiche massiv 8030

Burgundy 4154



Damast 9106

Smokeyblue 4179



Charcoal 4166

